

	<p>Objekt: Kanne der Knappschaft der Königlichen Steinkohlenwerke im Plauenschen Grunde bei Dresden</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 033301314001</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Bergbierkanne aus Kupfer mit Inschrift "Der Knappschaft der Königl. Steinkohlenwerke im Plauenschen Grunde 1845".

Das bauchige, an eine große Kaffeekanne erinnernde Gefäß diente der Knappschaft bei Festlichkeiten als so genannte Bergbierkanne, d. h. man verteilte bei besonderen Anlässen zur Steigerung des Gemeinschaftsgefühls und des Corpsgeistes Bier an die Teilnehmer. Beachtenswert ist die Form der Bergbierkanne: Sie besitzt einen halsförmigen Ausguss sowie zwei Tragemöglichkeiten: einmal einen Randhenkel mit Daumenrast zum Öffnen des Deckels, zum anderen einen Tragegriff an der runden Kannenöffnung. Damit entspricht diese sächsische Kanne durchaus nicht dem Typus der kostbaren Oberharzter Bergkannen, sondern ist vielmehr als Transportgefäß für Getränke aufzufassen. Dementsprechend wurde die Kanne auch nicht in Silber oder Zinn, sondern in Kupfer hergestellt. Die Inschrift ("Der Knappschaft der Königl. Steinkohlenwerke im Plauenschen Grunde 1845") deutet darauf hin, dass die Kanne als ein Geschenk des Unternehmers (?) bzw. der Gewerken anzusehen ist. Dennoch ist diese Bergkanne auch sichtbares Dokument für die Weiterführung und Übernahme althergebrachter und gewohnter Gebräuche, wie sie allen Erzrevieren eigen waren.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer, getrieben \*

Maße:

Höhe: 460 mm; Breite: 410 mm;

Durchmesser: 30 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1845

wer

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo

Dresden

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo

Plauenscher Grund

[Zeitbezug] wann

1800-1890er Jahre

wer

wo

[Person-Körperschaft-Bezug] wann

wer

Knappschaft

wo

## Schlagworte

- Kanne
- Kunst
- Kupfer
- Traditionspflege